

Fünzigster Sonntag.

Am vergangenen Sonntag haben wir noch nachträglich unsere Geburtstage gefeiert. Mama hatte dazu Pastors, die Burgthaler und die Schwanenholmer Kinder eingeladen, und außerdem war noch unerwartet Frau Salm aus Neudorf mit ihren Kindern gekommen. Wir waren alle sehr vergnügt; anfangs spielten wir Mädchen allein, später forderten die Knaben uns auf, mit ihnen drüben im Wirtschaftshause Verstecken zu spielen, und da gingen wir mit ihnen. Pastors kleine Ina war auch mitgekommen und ebenso die kleine Grete Salm, die sich beide aber gar nicht vertragen konnten; sie prügelten sich einmal sogar recht ordentlich. Wilhelm und ich kamen gerade dazu, und um sie auseinanderzubringen, versteckte ich Grete hinter einem Schranke im Hausflure und Ina und mich auf der dunkeln Bodentreppe. Aber als Günther Wilnowsky,